



Kondolenz-Ratgeber

Gerade in der ersten Zeit nach einem Trauerfall nehmen die Hinterbliebenen diese Schreiben immer wieder zur Hand und ziehen Trost und Kraft daraus. Mit den gewählten Worten zeigt man der Familie, dass sie mit ihrer Trauer um den Verstorbenen nicht alleine sind. Es kann hilfreich und tröstend sein, zu erfahren, welche Rolle der Verstorbene für den Trauernden gespielt hat und was das Einzigartige an ihrer Beziehung war.

Besondere Vorsicht ist bei Sätzen wie „Die Zeit heilt alle Wunden“ oder „Du musst jetzt stark sein“ geboten. Besser klingen ernst gemeinte Worte wie „Ich bete für dich“ oder „Wir sind für dich da“. Ein Zitat ist immer dann gut gewählt, wenn es zum Verstorbenen oder zur Beziehung zu ihm gepasst hat. Es kann ebenfalls trösten und Mitgefühl ausdrücken, wenn man Geschichten über den Verstorbenen schreibt oder gemeinsame Erlebnisse oder Geschichten erwähnt, die das Leben positiv geprägt haben.

Durch handgeschriebene Kondolenzpost bringt man die eigene Anteilnahme auf besonders persönliche Weise zum Ausdruck. Sie gibt dem Empfänger das Gefühl, dass man sich Zeit genommen hat, um das Geschehene zu verarbeiten. Vor allem aber signalisiert es, dass man bereit ist, darüber zu sprechen. Das ist für die Hinterbliebenen besonders wichtig, denn oft brauchen sie einfach nur jemanden, der ihnen zuhört. Man kann aber auch seine Hilfe im Alltag anbieten, zum Beispiel beim Wocheneinkauf oder bei der Gartenarbeit.

Im Folgenden finden Sie Formulierungen, die geeignet für Ihre Kondolenzpost sind. Diese können problemlos ergänzt werden mit persönlichen Worten und Erlebnissen.

stets an Ihrer Seite!

... in **Heidelberg** – ☎ 06221 – 75 700 50

... in **Eppelheim** – ☎ 06221 – 76 33 50

... in **Oftersheim** und **Plankstadt** – ☎ 06202 – 970 45 35

... und überall dort, wo Sie uns brauchen!

Anrede

- Liebe Familie Muster,
- Lieber Max,
- Liebe Frau Mustermann,
- Sehr geehrte Frau Dr. Musterlich,

Einstieg

- Es schmerzt sehr, einen so lieben Freund wie ... zu verlieren
- Mit großem Bedauern haben wir vom Tod Ihres Mannes ... erfahren
- Ich bin tief betroffen vom Tod deines Papas ... und möchte dir mein Beileid aussprechen
- Wir können immer noch nicht fassen, dass uns deine Schwester für immer verlassen musste

Persönliche Erinnerungen und Hervorhebung des Verstorbenen

- Ich durfte ihn schon in Kindheitstagen kennen lernen und...
- Wir haben ihre freundliche, zuvorkommende und hilfsbereite Art sehr geschätzt
- Ich kann mich noch gut an den Neujahrmorgen vor einigen Jahren erinnern, als wir uns mit Kaffee auf der Straße getroffen und uns ein gutes neues Jahr gewünscht haben
- Meine Frau hat Ihre Mutter immer um ihre positive Lebenseinstellung bewundert
- ... war immer lebensfroh und stets gut gelaunt – das werden wir vermissen
- Sein Engagement im Ortsverein werden wir in Ehren halten

Schlussworte

- Unsere Gedanken sind bei ..., aber vor allem auch bei Euch
- In tiefer Trauer, und die Kollegen
- Tiefes Mitgefühl von Familie ...
- Ich wünsche Euch viel Kraft, das Geschehene verarbeiten zu können
- Bitte meldet Euch, wenn wir etwas tun können
- Mein Sohn hilft Euch gerne im Alltagsstress, gebt bitte Bescheid
- Wir fühlen mit Dir und trauern um ...
- In liebevoller Erinnerung an und seine witzige Art

Folgende Formulierungen sollten Sie vermeiden

- „Das wird schon wieder“ oder „Mach dir keinen Kopf“
- „Du kannst ja nix dafür“ oder „Es kann nicht rückgängig gemacht werden“
- „Das Leben geht weiter“ oder „Die Zeit heilt alles“

Vergessen Sie nicht: Mit Ihrer Unterschrift geben Sie dem Brief einen persönlichen Charakter.